

Freiburg im Breisgau, den 8. Oktober 1999

Inhalt: Änderung der Ordnung für den Ständigen Diakonat in der Erzdiözese Freiburg. — Pastorale Studientage für Vikare 2000. — Kollekte in den Allerseelen-Gottesdiensten. — Messstipendien am Allerseelentag. — Zählung der sonntäglichen Gottesdienstteilnehmer am 14. November 1999. — „Aus gutem Grund: Priester“. — Rahmenverträge mit Lebensversicherungen. — Telekommunikation in der Erzdiözese Freiburg – Fortsetzung des Rahmenvertrags mit Tesion. — Verbilligte Beschaffung von Handys und Zubehör. — Verkehrssicherheitsseminar für Mitarbeiter/innen aus dem kirchlichen Umfeld. — Personalmeldungen: Ernennungen – Anstellung der Neupriester – Versetzung der Vikare – Besetzung von Pfarreien – Pastoration von Pfarreien – Anweisungen/Versetzungen – Beurlaubungen/Freistellungen – Aus dem Dienst der Erzdiözese ausgeschieden – Zurruesetzungen/Entpflichtungen – Ausschreibung von Pfarreien.

Verordnung des Erzbischofs

Nr. 162

Änderung der Ordnung für den Ständigen Diakonat in der Erzdiözese Freiburg

I. Die Ordnung für den Ständigen Diakonat in der Erzdiözese Freiburg vom 14. April 1999 (Abl. S. 83) wird wie folgt geändert:

Teil II Ziffer 9.4 erhält folgende Fassung:

„9.4 Beihilfe

(1) Der hauptberufliche Ständige Diakon, der nach Ziffer 9.1.1 besoldet wird, erhält Beihilfe im Krankheits-, Geburts- und Todesfall gemäß der Verordnung über die Gewährung von Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen vom 27. Dezember 1995 (Abl. 1996, S. 321) in ihrer jeweiligen Fassung.

(2) Der hauptberufliche Ständige Diakon, der nach Ziffer 9.1.2 vergütet wird, erhält Beihilfe gemäß §§ 26 und 27 der Arbeitsvertrags- und Vergütungsordnung für den kirchlichen Dienst in der Erzdiözese Freiburg (AVVO) in ihrer jeweiligen Fassung.“

II. Diese Änderung tritt mit Wirkung vom 1. Mai 1999 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung über die Gewährung von Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen an Ständige hauptberufliche Diakone vom 14. August 1990 (Abl. S. 454), zuletzt geändert am 21. Februar 1994 (Abl. S. 345), außer Kraft.

Freiburg im Breisgau, den 28. September 1999

† Oskar Sailer

Erzbischof

Erlasse des Ordinariates

Nr. 163

Pastorale Studientage für Vikare 2000

Die Pastoralen Studientage für Vikare 2000 finden zu folgenden Terminen statt:

24. – 28. Januar 2000 (I)

Thema: Einführung in die Pfarrverwaltung

Ort: Collegium Borromaeum, Freiburg

Referenten: Mitarbeiter des Erz. Ordinariates

8. – 11. Februar 2000 (II)

Thema: Weltanschauungspluralismus – Religion im Aufwärtstrend

Ort: Landvolkhochschule, St. Ulrich

Referenten: Dr. Gottlieb Brunner, Freiburg
Albert Lampe, Freiburg

14. – 17. Februar 2000 (III)

Thema: Zeitplanung und Arbeitsorganisation

Ort: Bildungshaus St. Bernhard, Rastatt

Referent: Wolfgang Mayer, München

15. – 18. Februar 2000 (IV)

Thema: Situation der Ökumene – Konzepte der Einheit

Ort: Geistliches Zentrum, Sasbach

Referent: Prof. Wolfgang Thönissen, Paderborn

21. – 25. Februar 2000 (V)

Thema: Geheimnis Gottesdienst: Spuren in der Lebenswelt junger Menschen

Ort: Familienferienstätte, Insel Reichenau
Referenten: Dr. Birgit Jeggle-Merz, Ravensburg
Prof. Matthias Kreuels, Freiburg
Heinz Vogel, Freiburg

8. – 12. Mai 2000 (VI)

Thema: Theater der Unterdrückten – Konflikte
kreativ bearbeiten

Ort: Geistliches Zentrum, Sasbach

Referent: Eva Meininger, Gießen

15. – 19. Mai 2000 (VII)

Thema: Im Chaos handlungsfähig bleiben – Kirchliche
Jugendarbeit in einer sich schnell ver-
ändernden Zeit

Ort: Schloss Weiterdingen

Referent: Klaus Ritter, Freiburg

Die Studientage III bis VII werden gemeinsam für
Vikare, Gemeindeferentinnen, Gemeindeferenten,
Pastoralreferentinnen und Pastoralreferenten angebo-
ten.

Veranstalter: Erzb. Ordinariat, Abt. IV

Leitung: Dr. Thomas Dietrich, Rektor

Anmeldungen an das Institut für pastorale Bildung,
Referat Priesterfortbildung, Turnseestraße 24,
79102 Freiburg, Fax: (07 61) 21 88-5 70.

Die Teilnahme an einer dieser Veranstaltungen ist für
die Herren der Weihejahrgänge 1996 bis 1999 ver-
pflichtend.

Nr. 164

Kollekte in den Allerseelen-Gottesdiensten

Die Kollekte in den Allerseelen-Gottesdiensten dient der
Unterstützung der Priesterausbildung (Diözesan- und
Ordenspriester) in Mittel- und Osteuropa. Für den Wie-
deraufbau der verfolgten Kirche in Mittel- und Ost-
europa ist die Priesterausbildung von entscheidender
Bedeutung. Wir bitten Sie deshalb, den Gläubigen die
Kollekte zu empfehlen und uns auf diese Weise zu un-
terstützen.

Die Kollektenerträge sind im Kollektenbuch nachzuwei-
sen und ohne Abzug zu überweisen an die Erzbischöf-
liche Kollektur, Konto-Nr. 88071, Landesbank Baden-
Württemberg (BLZ 680 500 00), mit dem Vermerk
„Allerseelen-Kollekte 1999“.

Renovabis ist gerne bereit, nähere Auskünfte zu erteilen:

RENOVABIS, Kardinal-Döpfner-Haus,
Domberg 27, 85354 Freising,
Tel.: (0 81 61) 53 09-0, Fax: (0 81 61) 53 09-11.
E-Mail: Renovabis@t-online.de
Internet: <http://www.renovabis.de>

Nr. 165

Messstipendien am Allerseelentag

Gemäß CIC can. 951 § 1 und einem Beschluss des Stän-
digen Rates der Deutschen Bischofskonferenz können
Stipendien für Binations- und Trinationsmessen an
Allerseelen unter der Voraussetzung angenommen wer-
den, dass diese dem Bonifatiuswerk zugute kommen.
Diese Stipendien mögen ungekürzt an den Generalvor-
stand des Bonifatiuswerkes überwiesen werden.

Priester, denen eigene Intentionen nicht zur Verfügung
stehen, können eine zweite und dritte heilige Messe an
Allerseelen in der Meinung des Bonifatiuswerkes zele-
brieren.

Die Überweisungen bzw. Meldungen über die Zahl der
heiligen Messen, die übernommen werden, können ein-
zeln oder dekanatsweise erfolgen an den Generalvorstand
des Bonifatiuswerkes, Postfach 1169, 33041 Paderborn.

Konten: Darlehenskasse im Erzbistum Paderborn Nr.
10 000 100 (BLZ 472 603 07) oder Sparkasse Pader-
born Nr. 125 (BLZ 472 501 01).

Nr. 166

Zählung der sonntäglichen Gottesdienstteilnehmer am 14. November 1999

Laut Beschluss der Deutschen Bischofskonferenz vom
April 1992 (Prot. Nr. 5) sollen für die Zwecke der kirch-
lichen Statistik Deutschlands die Gottesdienstteilnehmer
einheitlich am zweiten Sonntag im November (14. 11.
1999) gezählt werden.

Zu zählen sind *alle* Personen, die an den sonntäglichen
Hl. Messen (einschließlich Vorabendmesse) teilnehmen.
Mitzuzählen sind auch die Besucher der Wort- oder Kom-
muniongottesdienste, die anstelle einer Eucharistiefeyer
gehalten werden. Zu den Gottesdienstteilnehmern zählen
auch die Angehörigen anderer Pfarreien (z. B. Wallfahrer,
Seminarteilnehmer, Touristen und Besuchsreisende).

Das Ergebnis dieser Zählung ist am Jahresende in den
Erhebungsbogen der kirchlichen Statistik für das Jahr
1999 unter der Rubrik „Gottesdienstteilnehmer am
zweiten Sonntag im November“ (Pos. 3) einzutragen.

Mitteilungen

Nr. 167

„Aus gutem Grund: Priester“

So lautet das Motto eines Informations- und Begegnungswochenendes für junge Männer, die Interesse am Theologiestudium bzw. am Priesterberuf haben.

Das Wochenende bietet Gelegenheit zum Gespräch mit den Theologiestudenten im Collegium Borromaeum und im Studienseminar St. Georg. Es vermittelt Einblicke in die Ausbildung, den Aufbau des Studiums an der Universität und bietet Raum für die Fragen um Priesterbild, Berufung und Lebensform.

Eingeladen sind junge Männer ab 16 Jahren, die sich für das Theologiestudium und den Priesterberuf interessieren oder mit Priesteramtskandidaten ins Gespräch kommen wollen.

Das Wochenende findet statt im Collegium Borromaeum in 79098 Freiburg, Schoferstraße 1. Es beginnt Freitag, den 12. November 1999, mit dem Abendessen (ab 18.00 Uhr Ankunft und erste Begegnung mit Studierenden) und endet am Sonntag, den 14. November 1999, um ca. 13.30 Uhr (nach dem Mittagessen).

Beitrag für Unterkunft und Verpflegung: 20,- DM.

Einladungen zur Weitergabe sind bereits allen Pfarrämtern zugegangen. Weitere Einladungen können direkt angefordert werden bei der Diözesanstelle Berufe der Kirche, Schoferstraße 1, 79098 Freiburg, Tel.: (07 61) 3 55 34, Fax: (07 61) 27 20 33. Weitere Infos und Angebote sind auch im Internet abrufbar: <http://home.t-online.de/home/ebfr.BerufederKirche>

Nr. 168

Rahmenverträge mit Lebensversicherungen

Das Erzbistum Freiburg hat mit 4 Lebensversicherungsgesellschaften Rahmenverträge abgeschlossen.

Mit der

- Aachener und Münchener Versicherung,
- Allianzversicherung,
- Debeka Versicherung,
- Familienfürsorge / Bruderhilfe,

können alle Mitarbeiter des Erzbistums, der diözesanen Stiftungen sowie der Kirchengemeinden Versicherungs-

verträge mit laufender Beitragszahlung abschließen. Dabei können auch Verträge auf das Leben der Ehegatten und/oder Kinder, die in häuslicher Gemeinschaft mit dem Arbeitnehmer leben, abgeschlossen werden.

Diese Verträge sind jetzt in Kraft getreten, so dass ab jetzt diese Verträge, die im Verhältnis zu individuell vereinbarten Verträgen günstige Tarife gewähren, in Anspruch genommen werden können.

Zur Erstberatung steht das Versicherungsbüro Ruby, Herr Löffler, Schreiberstraße 8, 79098 Freiburg, Tel.: (07 61) 3 87 85-0, Telefax -20, zur Verfügung. Von dort erhalten die Mitarbeiter/innen auch Formulare, mit denen sie ein Angebot bei den 4 Versicherungsunternehmen anfordern können. Die Versicherer werden sich dann mit den Mitarbeitern/innen in Verbindung setzen.

Da dies alle Mitarbeiter/innen betrifft, regen wir an, diese Seite aus dem Amtsblatt zu kopieren und am Schwarzen Brett jeder Einrichtung aufzuhängen.

Nr. 169

Telekommunikation in der Erzdiözese Freiburg Fortsetzung des Rahmenvertrags mit Tesion

Der zunächst bis zum Jahresende 1999 befristet abgeschlossene Rahmenvertrag zwischen dem Erzbistum Freiburg und der Tesion Kommunikationsnetze Südwest GmbH & Co. KG wird fortgesetzt. Eine aktuelle Gebührenanalyse unter Berücksichtigung der geltenden Volumen- und Sonderrabatte für alle Standorte ergab, dass die Umschaltung auf Tesion nach wie vor die attraktivste Lösung mit dem größten Einsparpotential darstellt. Da auch zurückliegend im Rahmen der Bereitstellung von Telekommunikationsdienstleistungen durch Tesion keine ernsthaften technischen Probleme aufgetreten sind und Tesion zum 1. Oktober 1999 eine weitere Gebührenerkung vornehmen wird, hat sich das Erzbistum Freiburg für einen Fortbestand des Rahmenvertrags entschieden. Unsere Empfehlung eines einzelvertraglichen Beitritts zu diesem Rahmenvertrag halten wir daher uneingeschränkt aufrecht.

Nr. 170

Verbilligte Beschaffung von Handys und Zubehör

Wir weisen darauf hin, dass es für kirchliche Einrichtungen und Mitarbeiter mittlerweile verschiedene Rahmenverträge gibt, die nicht nur den Einrichtungen, sondern auch den Mitarbeitern beim privaten Erwerb

von Handys bei den großen Netzbetreibern, D1, D2 und E-Plus die Möglichkeit vergünstigter Konditionen geben.

Wir empfehlen, dass Sie bei Interesse an solchen Produkten bzw. Verträgen beim jeweiligen Anbieter alternativ die Konditionen gemäß diesen Rahmenverträgen ausrechnen lassen.

Nr. 171

Verkehrssicherheitsseminar für Mitarbeiter/innen aus dem kirchlichen Umfeld

Das Katholische Referat für Verkehrsfragen der Deutschen Bischofskonferenz führt im Kloster Reute/Bad Waldsee ein Verkehrssicherheitsseminar für haupt- und nebenamtliche Mitarbeiter/innen durch. Die Seminar Teilnehmer/innen sollen in die Lage versetzt werden, in der Gemeinde durch geeignete Maßnahmen aber auch durch Vorbild auf eine verantwortungsbewusste Verhaltensänderung hinzuwirken. Angesprochen sind in erster Linie Seelsorger/innen, Mitglieder von Pfarrgemeinderäten und andere kirchlich engagierte Personen, die sich der Verkehrssicherheitsarbeit in der Gemeinde besonders annehmen wollen.

Termin: 19. November 1999, 18.00 Uhr, bis
21. November 1999, 15.00 Uhr

Ort: Kloster Reute/Bad Waldsee

Leitung: Msgr. Norbert Blome
Polizeidirektor Rolf M. Steib

Anmeldung: Autobahnpolizeidirektion Freiburg i. Br.,
Im Brunnenfeld 15, 79224 Umkirch,
Tel.: (0 76 65) 5 01-1 00,
Fax: (0 76 65) 5 01-1 15
E-Mail: apdfrdv@t-online.de

Hier kann auch ein ausführliches Seminarprogramm angefordert werden.

Kosten: Für das Seminar entstehen keine, lediglich die Kosten für die An- und Rückreise müssen von den Teilnehmer/innen selbst getragen werden.

Personalmeldungen

Nr. 172

Ernennungen

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. August 1999 Spiritual *Peter Falk*, Allensbach-Hegne, zum *Spiritual* im Collegium Borromaeum Freiburg ernannt.

Mit Urkunde vom 1. September 1999 wurde Dekan Geistlicher Rat *Clemens Schwörer*, Pfarrer der Pfarrei St. Bernhard in Baden-Baden, zum *Ehrendomherrn* der Kollegiatskirche S. Maria della Scala e di Testona in Moncalieri ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. September 1999 Jugendseelsorger *Michael Schweiger*, Karlsruhe, zum *Diözesanfamilienseelsorger* der Erzdiözese Freiburg und zum *Leiter der Abteilung Erwachsenenpastoral* im Erzb. Seelsorgeamt Freiburg ernannt.

Mit Schreiben vom 29. September 1999 wurde Herr *Martin Schweiger*, Sigmaringen, zum *Schulbeauftragten* für Grund-, Haupt- und Realschulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes Sigmaringen wiederernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. Januar 2000 Pfarrer *Stephan Ocker*, Bräunlingen, zum *Regionaldekan* der Region Bodensee ernannt und ihn zum gleichen Termin mit der Wahrnehmung der Aufgaben des Regionaldekans der Region Hohenzollern-Meißkirch beauftragt.

Anstellung der Neupriester

Frank Biberger nach *Buchen*, *St. Oswald*, Dekanat Buchen
Michael Dulik nach *Billigheim*, *St. Michael*, Dekanat Mosbach

Joachim Giesler nach *Elzach*, *St. Nikolaus*, Dekanat Waldkirch

Tobias Hack nach *Oberkirch*, *St. Cyriak*, Dekanat Acher-Renchtal

Gerd Möller nach *Burladingen*, *St. Fidelis*, Dekanat Zoltern

Vincent Padinjarakadan nach *Karlsruhe*, *St. Bernhard*, Dekanat Karlsruhe

Ulrich Sickinger nach *Malsch*, *St. Cyriak*, Dekanat Ettlingen

Versetzung der Vikare

Zum Schuljahresbeginn wurden folgende Vikare an eine neue Vikarsstelle versetzt:

P. Tomy Thomas Anikattawayallil MCBS, Veringendorf, nach *Schuttertal*, *St. Antonius*, Dekanat Lahr

Thomas Braunstein, Elzach, nach *Heidelberg*, *Heilig Geist*, Dekanat Heidelberg

Richard Dressel, Kenzingen, nach *Karlsruhe*, *St. Bonifatius*, Dekanat Karlsruhe

Johannes Frische, Gengenbach, nach *Pforzheim, St. Franziskus*, Dekanat Pforzheim

Thomas Glatzel, Hüfingen, nach *Markdorf, St. Nikolaus*, Dekanat Linzgau

Lukas Glocker, Offenburg, nach *Wiesloch, St. Laurentius*, Dekanat Wiesloch

Johannes Herrmann, Straßberg, nach *Hüfingen, St. Verena und Gallus*, Dekanat Donaueschingen

Peter Holzer, Oberkirch, nach *Gottmadingen, Christkönig*, Dekanat Westl. Hegau

P. Anthony Kavungal CMI, Allensbach-Hegne, nach *Karlsruhe-Daxlanden, Hl. Geist*, Dekanat Karlsruhe

P. Tobias Merkt OSB, nach *Horb-Dettingen, St. Peter*, Dekanat Zollern

P. Pauly Perappadan Varghese CMI, Freiburg, nach *Offenburg, Hl. Geist*, Dekanat Offenburg

Dr. Benedikt Ritzler, Rom, nach *Karlsruhe, St. Stephan*, Dekanat Karlsruhe

Stefan Schaaf, Hockenheim, nach *Karlsruhe-Durlach, St. Peter und Paul*, Dekanat Karlsruhe

P. Joachim Serafin MSF, Waldbrunn-Strümpfelbrunn, nach *Kuppenheim, St. Sebastian*, Dekanat Murgtal

Andreas Treuer, Gottmadingen, nach *Immendingen, St. Peter und Paul*, Dekanat Donaueschingen

P. Antony Vandanath MCBS, Schuttertal, nach *Gengenbach, St. Maria*, Dekanat Offenburg

Artur Wagner, Karlsruhe, nach *Kenzingen, St. Laurentius*, Dekanat Breisach-Endingen

Wolfgang Winter, Karlsruhe, nach *Überlingen, St. Nikolaus*, Dekanat Linzgau

Edgar Wunsch, Pforzheim, nach *Rheinfelden, St. Josef*, Dekanat Säckingen

Matthias Zimmermann, Burladingen, nach *Meßkirch, St. Martin*, Dekanat Meßkirch

Besetzung von Pfarreien

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 9. August 1999 verliehen:

Die Pfarreien *Bräunlingen, U. L. Frau*, und *Bräunlingen-Döggingen, St. Mauritius*, Dekanat Donaueschingen, Pfarrer *Walter Eckert*, Sigmaringen,

die Pfarreien *Elztal-Dallau, St. Maria*, *Elztal-Rittersbach, St. Georg*, und *Fahrenbach, St. Jakobus*, Dekanat Mosbach, Pfarrer *Klaus Dörner*, Großbrinderfeld,

die Pfarreien *Geisingen, St. Nikolaus*, und *Geisingen-Gutmadingen, St. Konrad*, Dekanat Donaueschingen, Vikar *Matthias Schneider*, Engen,

die Pfarreien *Limbach, St. Valentin*, und *Limbach-Wagenschwend, Hl. Kreuz*, Dekanat Mosbach, Vikar *Karl-Michael Klotz*, Karlsruhe,

die Pfarreien *Rheinfelden-Beuggen, St. Michael*, *Rheinfelden-Eichsel, St. Gallus*, und *Rheinfelden-Minseln, St. Peter und Paul*, Dekanat Säckingen, Vikar *Michael Latzel*, Buchen,

die Pfarrei *St. Georgen i. Schw., St. Georg*, Dekanat Villingen, Pfarrer *Paul Dieter Auer*, Geisingen,

die Pfarreien *Sigmaringen, St. Johann*, *Sigmaringen, St. Fidelis*, und *Sigmaringen-Jungnau, St. Anna*, Dekanat Sigmaringen, Pfarrer *Karl-Heinz Berger*, Baden-Baden-Lichtental,

die Pfarreien *Tuttlingen-Möhringen, St. Andreas*, und *Tuttlingen-Esslingen, St. Jakobus*, Dekanat Donaueschingen, Pfarrer *Bertram Fritz*, Stockach-Zizenhausen,

die Pfarreien *Waldbronn-Busenbach, St. Katharina*, *Waldbronn-Etzenrot, Herz-Jesu*, und *Waldbronn-Reichenbach, St. Wendelin*, Dekanat Ettlingen, in solidum Pfarradministrator *Hans-Joachim Greulich*, Waldbronn-Reichenbach, und Pfarradministrator *Bernd Peisker*, Lenzkirch-Saig,

die Pfarreien *Wertheim, St. Venantius* und *St. Lioba*, Dekanat Tauberbischofsheim; Pfarrer *Jürgen Banschbach*, Tauberbischofsheim-Dittigheim.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 28. September 1999 verliehen:

Die Pfarrei *Karlsruhe (Knielingen), Hl. Kreuz*, Dekanat Karlsruhe, dem dortigen Pfarradministrator *Matthias Bürkle*,

die Pfarreien *Heidelberg (Kirchheim), St. Peter*, und *Heidelberg (Rohrbach), St. Johannes*, Dekanat Heidelberg, in solidum Pfarrer *Karl Müller*, Heidelberg, und Pfarrer Geistl. Rat *Kurt Faulhaber*, Mannheim,

die Pfarrei *Rickenbach, St. Gordian und Epimachus*, Dekanat Säckingen, Pfarradministrator Geistl. Rat *Hubert Nokelski*, Nussloch.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 29. September 1999 die Pfarrei *Mannheim (Gartenstadt), St. Elisabeth*, Dekanat Mannheim, Pfarrer *Fridolin Matt*, Elzach, verliehen.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 30. September 1999 die Pfarrei *Freiburg, St. Blasius*, Dekanat Freiburg, dem dortigen Pfarradministrator *Karl Hospach* verliehen.

Pastoration von Pfarreien

Zusätzlich zu ihrer bisherigen Aufgabe wurden ernannt mit Wirkung vom

24. August 1999: *P. Siegfried Coldehoff SCJ*, Stegen, zum Pfarradministrator der Pfarrei *Stegen-Eschbach, St. Jakobus*, Dekanat Neustadt,

1. September 1999:

Pfarrer *Hans Dittmann*, Mannheim, zum Pfarradministrator der Pfarrei *Mannheim, St. Peter*, Dekanat Mannheim,

Pfarrer *Elmar Körner*, Lenzkirch, zum Pfarradministrator der Pfarrei *Lenzkirch-Saig, St. Johann*, Dekanat Neustadt,

Pfarrer *Herbert Rochlitz*, Weil a. Rh., zum Pfarradministrator der Pfarrei *Weil a. Rh.-Haltingen, St. Maria*, Dekanat Wiesental,

P. Siegfried Schüßlbauer SDB, Konstanz, zum Pfarradministrator der Pfarrei *Konstanz-Allmannsdorf, St. Georg*, Dekanat Konstanz,

10. September 1999: Pfarrer *Bernhard Kleiser*, Karlsruhe-Grünwettersbach, zum Pfarrer der Pfarrei *Karlsruhe-Stupferich, St. Cyriak*, Dekanat Karlsruhe,

12. September 1999: Pfarrer Geistl. Rat *Heinz Marbach*, Gernsbach, zum Pfarradministrator der Pfarreien *Gernsbach-Obertsrot, Herz-Jesu*, und *Gernsbach-Reichental, St. Mauritius*, Dekanat Murgtal,

13. September 1999: Pfarrer *Meinrad Huber*, Veringstadt, zum Pfarradministrator der Pfarrei *Veringstadt-Veringendorf, St. Michael*, Dekanat Sigma- ringen,

15. September 1999: Pfarradministrator *Markus Ram- minger*, Rielasingen-Worblingen, zum Pfarradministrator der Pfarrei *Rielasingen-Worblingen, St. Bartho- lomäus*, Dekanat Westl. Hegau,

22. September 1999: Pfarrer *Claudius Stoffel*, Pfullen- dorf, zum Pfarradministrator der Pfarrei *Illmensee, Mariä Himmelfahrt*, Dekanat Meßkirch,

26. September 1999: Pfarrer *Bernd Zimmermann* zum Pfarrer der Pfarreien *Konstanz-Dettingen, St. Verena*, und *Konstanz-Dingelsdorf, St. Nikolaus*, Dekanat Konstanz,

1. Oktober 1999:

Pfarrer *Hermann Konrad*, Werbach, zum Pfarrer der Pfarreien *Werbach-Wenkheim, St. Maria*, und *Werbach- Werbachhausen, St. Laurentius*, Dekanat Tauberbi- schofsheim,

Dekan *Andreas Möhrle*, Pforzheim, zum Pfarrer der Pfarrei *Pforzheim, Herz-Jesu*, Dekanat Pforzheim,

Pfarrer *Wolfgang Schmelz*, Rust, zum Pfarradministra- tor der Pfarrei *Ringsheim, St. Johann B.*, Dekanat Lahr.

Anweisungen/Versetzungen

1. August: *Markus Wild*, Freiburg, als hauptberufli- cher Ständiger Diakon an die *Freiburger Universitätskliniken*, Dekanat Freiburg

1. Sept.: *Erhard Bechtold* als Religionslehrer an das *Mädchengymnasium St. Dominikus Karls- ruhe*, Dekanat Karlsruhe

Kooperator *Volker Blaser*, Frickingen-Alt- heim, als Pfarradministrator nach *Frickin- gen, St. Martin, Frickingen-Altheim, St. Pankratius, Heiligenberg, St. Bartholomäus*, und *Heiligenberg-Betenbrunn, St. Maria*, Dekanat Linzgau

Wilfried Ehinger, nebenberuflicher Ständi- ger Diakon, Singen-Überlingen, als haupt- beruflicher Ständiger Diakon in die Pfar- reien der *Seelsorgeeinheit Aachtal*, Deka- nat Westl. Hegau

Sigurd Flick, hauptberuflicher Ständiger Diakon, Pfinztal, in gleicher Eigenschaft nach *Ettlingen, Herz-Jesu*, Dekanat Ettlin- gen

Religionslehrer *Dr. Isidor Frank*, Gerns- bach, als Pfarrkooperator mit dem Titel Pfarrer nach *Gernsbach, St. Marien, Gerns- bach-Obertsrot, Herz-Jesu*, und *Gernsbach- Reichental, St. Mauritius*, Dekanat Murgtal

P. Sepp Frank SAC, Friedberg, als Pfarrad- ministrator nach *Immenstaad-Kippenhau- sen, Mariä Himmelfahrt*, Dekanat Linzgau

Vikar *Christof Heimpel*, Heidelberg, *St. Bo- nifatius*, Dekanat Heidelberg, als Pfarrad- ministrator dieser Pfarrei

Pfarradministrator *P. Klaus Schäfer SAC*, Immenstaad-Kippenhausen, als Kranken- hausseelsorger an die *St. Vincentius-Kran- kenhäuser Karlsruhe*, Dekanat Karlsruhe

Zbigniew Damian Slaczka, Riegel a. K., als Religionslehrer an das *Heinrich-Suso-Gym- nasium Konstanz*, Dekanat Konstanz

10. Sept.: Vikar *Wendelin Benz*, Rheinfelden, als Pfarrkooperator nach *Oberkirch-Ödsbach, St. Jakobus*, Dekanat Acher-Renchtal

Vikar *Ewald Billharz*, Billigheim, als Pfarradministrator zur Vertretung nach *Tuttlingen-Möhringen*, *St. Andreas*, und *Tuttlingen-Esslingen*, *St. Jakobus*, Dekanat Donaueschingen

Vikar *Josef Maurer*, Meßkirch, als Pfarradministrator nach *Wald*, *St. Bernhard*, *Wald-Sentenhart*, *St. Remigius*, *Wald-Walbertsweiler*, *St. Gallus*, und *Pfullendorf-Aach-Linz*, *St. Martin*, Dekanat Meßkirch

Vikar *Volker Ochs*, Stutensee-Blankenloch, als Pfarradministrator nach *Großrinderfeld*, *St. Michael*, Dekanat Tauberbischofsheim

Vikar *Achim Zerrer*, Karlsruhe, als *Dekanatsjugendseelsorger des Stadtdekanates Karlsruhe* und als Religionslehrer an das *Goethe-Gymnasium Karlsruhe*, Dekanat Karlsruhe

15. Sept.: Vikar *Andreas S. Müller*, Immendingen, als Pfarradministrator nach *Rielasingen-Worblingen-Arlen*, *St. Stephan*, *Singen-Bohlingen*, *St. Pankratius*, und *Singen-Überlingen a. R.*, *Hl. Kreuz*, Dekanat Westl. Hegau

Pfarrer *Gunter Storz*, St. Georgen i. Schw., als Spiritual am *Provinzhaus der Barmherzigen Schwestern vom hl. Kreuz in Allensbach-Hegne* und Pfarrkurat der Pfarrkuratie *Allensbach-Hegne*, *St. Konrad*, Dekanat Konstanz

22. Sept.: Vikar *Siegfried Weber*, Wiesloch, als Kooperator mit dem Titel Pfarrer nach *Tauberbischofsheim-Dittigheim*, *St. Vitus*, Dekanat Tauberbischofsheim

23. Sept.: Pfarradministrator *Wolfgang Jörger*, Illmensee, als Kooperator mit dem Titel Pfarrer nach *Weil-Haltingen*, *St. Maria*, Dekanat Wiesental

1. Okt.: Pfarradministrator *Klaus Bläsi*, Rheinfelden-Beuggen, als Kooperator mit dem Titel Pfarrer nach *Illmensee*, *Mariä Himmelfahrt*, Dekanat Meßkirch

Vikar *P. Hubertus von Freyberg CR*, Waldshut-Tiengen, als Kooperator nach *Freiburg*, *St. Martin*, Dekanat Freiburg

Religionslehrer Geistl. Rat *Dr. Hermann Gedemer*, Karlsruhe, als Rektor am *Schönstattheim Marienfried in Oberkirch*, Dekanat Acher-Renchtal

Klaus Mahler, hauptberuflicher Ständiger Diakon, Freiburg, in gleicher Eigenschaft in das *Dekanat Westlicher Hegau*

Ehrendomherr *Norbert Schöffauer*, Konstanz, als Seelsorger für die *Familienferienstätte „Insel Reichenau“* und *Altenpflegeheim Marienhaus Konstanz*, Dekanat Konstanz

Kooperator Pfarrer *Herbert Weber*, Karlsruhe, als Kooperator mit dem Titel Pfarrer nach *Sinsheim*, *St. Jakobus*, Dekanat Kraichgau

Beurlaubungen/Freistellungen

Zum 1. September 1999 *Msgre Bernd Kaut*, St. Gallen, für einen Einsatz in der deutschsprachigen Gemeinde in Washington.

Zum 8. September 1999 Vikar *Michael Gerber*, Malsch b. E., zur Erstellung einer theologischen Promotion an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

Zum 15. September 1999 Vikar *Bernhard Stahlberger*, Markdorf, zur Absolvierung einer Zusatzausbildung am Institut für Klinische Seelsorgeausbildung in Heidelberg.

Aus dem Dienst der Erzdiözese ausgeschieden

Folgende Priester wurden von ihren jeweiligen Aufgaben entpflichtet und schieden aus dem Dienst unserer Erzdiözese aus:

Zum 10. August 1999 *P. Johnson Madambi CMI* als Vikar der Pfarrei Kuppenheim, *St. Sebastian*, Dekanat Murgtal.

Zum 31. August 1999:

P. Dr. Reinhold Haas SJ als Hochschulpfarrer der Katholischen Hochschulgemeinde Karlsruhe, Dekanat Karlsruhe,

Pfarradministrator *Wolfgang Kunicki*, als Pfarradministrator der Pfarrei Weil a. Rh.-Haltingen, *St. Maria*, Dekanat Wiesental,

P. Markus Thomm ISCH, als Vikar der Pfarrei Karlsruhe-Durlach, *St. Peter und Paul*, Dekanat Karlsruhe.

Zum 12. September 1999 *Thomas Schwartz* als Dozent für Moraltheologie an der Fachakademie zur Ausbildung von Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten in Freiburg.

Zum 30. September 1999:

P. Hubert Tita CR als Pfarradministrator der Pfarrei Weilheim-Nöggenschwiel, *St. Stephan*, Dekanat Waldshut,

P. Markus Laier SJ als Spiritual im Collegium Borromaeum Freiburg, Dekanat Freiburg.

Amtsblatt

Nr. 25 · 8. Oktober 1999

der Erzdiözese Freiburg

Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat, 79098 Freiburg im Breisgau, Herrenstraße 35, Fernruf (07 61) 21 88-1, Fax: (07 61) 2 18 85 99. Verlag: Druckerei Rebholz GmbH, 79106 Freiburg im Breisgau, Tennenbacher Straße 9, Telefon (07 61) 2 07 82-0, Fax (07 61) 2 64 61. Bezugspreis jährlich 75,- DM einschließlich Postzustellgebühr. Erscheinungsweise: Etwa 38 Ausgaben jährlich.

Gedruckt auf
„umweltfreundlich 100% chlorfrei gebleicht  Papier“

Bei Adressfehlern bitte berichtigten Aufkleber an uns zurücksenden.
Nr. 25 · 8. Oktober 1999

Zurruhesetzungen/Entpflichtungen

Zum 24. August 1999 wurde Professor Prälat *Dr. Günter Biemer* von seiner Aufgabe als Pfarradministrator der Pfarrei *Stegen-Eschbach, St. Jakobus*, Dekanat Neustadt, entpflichtet.

Zum 30. September 1999 wurde Diakon *Josef Friedmann* von seiner Aufgabe als Ständiger Diakon mit Zivilberuf in der Pfarrei *Mosbach, St. Cäcilia*, Dekanat Mosbach, entpflichtet.

Der Herr Erzbischof hat der Bitte von Geistl. Rat *Karl Hansmann* um Entpflichtung von seiner Aufgabe als Rektor am *Schönstattheim Marienfried in Oberkirch*, Dekanat Acher-Renchtal, und um Zurruhesetzung zum 30. September 1999 entsprochen.

Der Herr Erzbischof hat den Verzicht von Pfarrer *Bernhard Siegel* auf die Pfarrei *Sasbachwalden, Hl. Dreifaltigkeit*, Dekanat Acher-Renchtal, zum 31. Oktober 1999 angenommen und seiner Bitte um Zurruhesetzung entsprochen.

Der Herr Erzbischof hat der Bitte von Pfarradministrator *Gerhard Pflieger* um Entpflichtung von seiner Aufgabe als Pfarradministrator der Pfarrei *Schönwald, St. Anton*, Dekanat Villingen, und um Zurruhesetzung zum 30. November 1999 entsprochen.

Der Herr Erzbischof hat den Verzicht von Pfarrer *Heinrich Trayer* auf die Pfarrei *Bruchsal, St. Joseph*, Dekanat Bruchsal, zum 30. November 1999 angenommen und seiner Bitte um Zurruhesetzung entsprochen.

Der Herr Erzbischof hat den Verzicht von Pfarrer Geistl. Rat *Gerhard Balles* auf die Pfarrei *Wehr, St. Martin*,

Dekanat Säcking, zum 1. Dezember 1999 angenommen und seiner Bitte um Zurruhesetzung entsprochen.

Der Herr Erzbischof hat der Bitte von Geistl. Rat *Hansjörg Weber*, Überlingen, entsprochen und ihn zum 31. Dezember 1999 von seinem Amt als *Regionaldekan der Region Bodensee* entpflichtet.

Aufgrund der Vollendung des 70. Lebensjahres wurden folgende Diakone von ihren Aufgaben als Ständiger Diakon mit Zivilberuf zum 31. August 1999 entpflichtet:

Horst Kopfmüller, Rastatt-Ottersdorf, St. Ägidius, Dekanat Murgtal

Michal Leyrer, Mannheim, St. Peter und Paul, Dekanat Mannheim

Martin Mansmann, Meersburg, Mariä Heimsuchung, Dekanat Linzgau

Erich Marquard, Tauberbischofsheim, St. Bonifatius, Dekanat Tauberbischofsheim

Walter Reuble, Konstanz, St. Stephan, Dekanat Konstanz

Ausschreibung von Pfarreien

(s. Amtsblatt 1975, Nr. 134)

Elzach, St. Nikolaus, Dekanat Waldkirch, in gemeinsamer Pastoration mit Elzach-Oberprechtal, Mariä Krönung, Elzach-Yach, St. Wendelin, und Biederbach-Oberbiederbach, St. Mansuetus

Wehr, St. Martin, Dekanat Säcking, in Zukunft in gemeinsamer Pastoration der anderen Pfarreien der künftigen Seelsorgeeinheit

Bewerbungsfrist: 20. Oktober 1999